



kindertheater

donnerstag
27. mai 2010
9.15 und 10.30 uhr

mürzzuschlag
kunsthau muerz
clix

Puppentheater „Trittbrett!“
Der kleine Ritter

Dieses Jahr bringt das Puppentheater die Geschichte „Der kleine Ritter“. Der kleine Ritter lebt in einem kleinen Land in einer kleinen Burg. Wenn die Sonne scheint, ist auf der kleinen Burg alles in Ordnung, nur wenn es regnet, muss sich der kleine Ritter sehr beeilen, denn er muss mit Regenschirmen die Löcher im Dach seiner Burg überspannen. Die steht schließlich schon seit dem Mittelalter...

Zum Glück muss der Ritter nicht alle Arbeiten alleine bewältigen, denn hin und wieder hilft ihm seine Schulfreundin Susanne - außerdem versteht sie es, ein köstliches Kartoffelgulasch zuzubereiten. Wie dann der kleine Ritter seine Burg gegen einen Drachen verteidigen muss, der seine Freundin Susanne entführen will, erfährt der Zuschauer erst in der Aufführung.

Begleitet wird die Aufführung dieses Stücks mit Livemusik. Das Theaterstück ist für Kinder ab 4 Jahren geeignet!

Kinder: 3,5€
Begleitperson: freier Eintritt



familienfest

samstag
29. mai 2010
10.00 – 17.00 uhr

mürzzuschlag
kunsthau muerz, brahms-museum, südbahn-museum,
wintersportmuseum, bahnhof mürzzuschlag, fröschnitz

Familienfest der Muerzer Museen
Expedition Museum

Schnitzeljagd! Die Ausstellungswelten sind durcheinander geraten! Begib dich auf die Suche in die Mürzzuschlager Museen. Dort haben sich in jedem Museum Objekte versteckt, die nicht zur jeweiligen Ausstellung gehören.

kunsthau muerz
12.00 – 17.00 Uhr Kunstwerkstatt
Besuche einen Bildhauer in seinem Atelier im kunsthau muerz, beobachte ihn bei seiner Arbeit, lerne unterschiedliche künstlerische Techniken kennen und hilf mit das Kunstwerk fertigzustellen! 15.00 Uhr Führung
Brahms-Museum
12.00 – 15.00 Uhr Orgelbauerwerkstatt
11.00 Uhr Führung
Südbahnmuseum
10.00 – 13.00 Uhr Schmiedewerkstatt
14.00 Uhr Führung
Wintersportmuseum
14.00 – 17.00 Uhr Schuhmacherwerkstatt
10.00 Uhr Führung
Rafting auf der Fröschnitz
10.00 – 17.00 Uhr

freier Eintritt

© ernesto ortner 08



vorschau juni 2010

clix alternate
mittwoch / 2. juni 2010 / 20.00 uhr
kunsthau muerz / clix
Giorgio Conte „una notte italiana“

literatur
mittwoch / 9. juni 2010 / 19.00 uhr
kunsthau muerz / clix
Anna Mitgutsch „Wenn du wiederkommst“

jahresmuseum
donnerstag / 10. juni 2010 / 20.00 uhr
kunsthau muerz / walter buchebner saal
„It's not easy being green“

classic.muerz
mittwoch / 16. juni 2010 / 19.30 uhr
kunsthau muerz / anton webern saal
Chorus sine nomine

brücken 10 (17. – 20. juni 2010)

donnerstag / 17. juni 2010
neuberg an der mürz / treffpunkt luisbauer
16.00 uhr John Cage Schwammerl-Happening
neuberg an der mürz / münster / stiftsgewölbe
18.00 uhr Ausstellung Herbert Schlieffsteiner
neuberg an der mürz / greisslerei
19.00 uhr akademisches wirtshaus
neuberg an der mürz / gasthof hubert holzer
21.00 uhr Neuberger Wirtshaus
freitag / 18. juni 2010
neuberg an der mürz / grünangerkirche
18.30 uhr elektronische Musik I
19.30 uhr elektronische Musik II
samstag / 19. juni 2010
neuberg an der mürz / münster / dormitorium
16.00 uhr Oper für Kinder
neuberg an der mürz / pillhoferhalle
19.00 uhr Musiktheater
sonntag / 20. juni 2010
neuberg an der mürz / münster
10.00 uhr Sakrale Musik in der Heiligen Messe

© helmut riedl

DER STANDARD

GRAWE

BÖHLER
BLECHE

VOLKSBANK
MÜRZTAL-LEOBEN

WOCHE

Kartenreservierung und Auskünfte:

kunsthau muerz
Wiener Straße 35, 8680 Mürzzuschlag
T: +43 3852 56200
F: +43 3852 56209
kunst@kunsthau.muerz.at
www.kunsthau.muerz.at

Kartenbestellung der Musikreihen:
T: +43 3852 56200
kunst@kunsthau.muerz.at
und an der Abendkassa.

Für InhaberInnen der Mürzer Bonus Card gilt für alle Veranstaltungen ein Kartenpreis von Euro 1,-.

Artwork
kunsthau muerz, flussobjekte.net

Impressum
Herausgeberin, Medienverantwortliche:
kunsthau muerzzuschlag gesmbh
Robert Lotter, Ursula Horvath
Wiener Straße 35, 8680 Mürzzuschlag
Alle Rechte, insbesondere das Recht der Vervielfältigung und Verbreitung sowie der Übersetzung, vorbehalten.

Die Stadt Mürzzuschlag

kultur steiermark

BMW F^a

bm:uk

ingeborg bachmann, 1944 elternhaus in klagenuft



kunsthau muerz
mai 2010



© ernesto ortner 08



© wendelin pressl



© Colmar, Musée d'Unterlinden

bildende kunst

literatur

schnupperhochschule

baroque.muerz

Das kunsthaus muerz ist ein Ort des Dialoges mit Kunst und Wissenschaft. Das Programmgeschehen erstreckt sich auf die Sparten Musik, Literatur, bildende Kunst, Architektur, intermediale Formen und Wissenschaft.

Gebaut als Klosterkirche vom Bettelorden der Franziskaner, aufgelassen in der Zeit nach Joseph II., diente das Gebäude über Jahrhunderte unterschiedlichsten Zwecken (Militärunterkunft, Sitz von Handwerksbetrieben, Malzdörre, Gaststätte, Tischtennishalle).

Josef Pillhofer hat die alte Bausubstanz entdeckt, die sodann unter Denkmalschutz gestellt wurde. Landeshauptmann Josef Krainer griff das Nutzungskonzept für das kunsthaus muerz auf. Aus Anlass der Landesausstellung „Sport, Sinn und Wahn“ beauftragte das Land Steiermark mit Unterstützung des Bundes und Einbindung der Stadt Mürzzuschlag die Errichtung des kunsthauses muerz durch die Architekten Konrad Frey und Andreas Ortner. Die Walter Buchebner Gesellschaft – aus ihr ging die kunsthaus muerzzuschlag gesmbh hervor – erhielt das kunsthaus als Locus für ihre Tätigkeit zugeeignet.

Die arnold schönberg kunstschnule versteht sich als künstlerisches Labor: Recherchieren skizzieren experimentieren konstruieren definieren diskutieren kommunizieren provozieren publizieren materialisieren inszenieren analysieren. Der Aspekt des Entdeckens und Erforschens von Themen, Methoden, Ausdrucksmöglichkeiten und eigenen Fähigkeiten steht im Vordergrund. Die Kunstschnule bietet Raum, um gemeinsam quer durch die Kunstsparten zu experimentieren, eigenständig künstlerische Positionen zu formulieren und die eigene sowie die Wahrnehmung anderer zu sensibilisieren. Die enge Kooperation mit dem kunsthaus muerz fördert die diskursive Auseinandersetzung mit zeitgenössischer Kunst und bietet ein breites Spektrum an möglichen Positionierungen.

bis sonntag
23. mai 2010

mürzzuschlag
galerie kunsthaus muerz

Wendelin Pressl
Zuschlag

1971 in Graz geboren, gehört Wendelin Pressl zu den vielseitigsten und experimentierfreudigsten Vertretern der jungen heimischen Generation in der bildenden Kunst. Der Absolvent der Akademie der bildenden Künste in Wien (Professoren: Rainer, Graf, Zens und Köb) reagiert mit den Medien Grafik, Malerei, Fotografie, Video, Skulptur und Installation auf unkonventionelle, oft spielerische, stets von Leichtigkeit getragener Weise auf seine Umwelt. Pressl hantiert mit aus dem Alltag entnommenen Bildern und Phänomenen und gelangt über Veränderungen derselben zu Kunstwerken mit Geist, Charme und Witz: Kunstwerke, die den Schein ebenso wie das Sein abklopfen, die ob ihrer Einfachheit verblüffen und zur Schärfung der Sinne einladen.

Öffnungszeiten: **Donnerstag – Samstag: 10 - 18 Uhr**
Sonntag: 10 - 16 Uhr

freier Eintritt

freitag
7. mai 2010
19.00 uhr

mürzzuschlag
kunsthaus muerz
clix

Heinz Bachmann
Lesung aus dem Kriegstagebuch von Ingeborg Bachmann

In ihrem „Kriegstagebuch. Mit Briefen von Jack Hamesh an Ingeborg Bachmann“ findet man folgende Zeilen - „Das ist der schönste Sommer meines Lebens, und wenn ich hundert Jahre alt werde - das wird der schönste Frühling und Sommer bleiben. Vom Frieden merkt man nicht viel, sagen alle, aber für mich ist Frieden, Frieden!“ - unmittelbar notiert nach Kriegsende von der 18-jährigen Autorin. Daraus sprechen ihre Abscheu vor der NS-Ideologie und ihre Erleichterung, dass diese verhasste Nazi-Herrschaft endlich vorbei ist.

Zu dieser Zeit ist Ingeborg Bachmann in den britischen Besatzungssoldaten Jack Hamesh, einen emigrierten Wiener Juden, verliebt und es entsteht bald eine enge Freundschaft. Dennoch wandert Hamesh im Frühjahr 1946 in das damalige Palästina aus. Dieses nun publizierte Kriegstagebuch versammelt zusätzlich sämtliche erhaltene Briefe von Jack Hamesh an Ingeborg Bachmann. Zusammen mit den Journalaufzeichnungen liegt so ein einzigartiges Dokument des Dialogs vor uns, aus dem der Bruder der Autorin, Heinz Bachmann, lesen wird.

6€ | 4€

dienstag
11. mai 2010
19.00 uhr c.t.

mürzzuschlag
kunsthaus muerz
clix

Wie Wirtschaft die Welt bewegt
Hans Bürger

219 Jahre nach Adam Smith, 126 Jahre nach Karl Marx und 63 Jahre nach John Maynard Keynes stellt Hans Bürger die entscheidende Frage: Was kommt nach dem totalen Markt?

Gemeinsam mit dem heute 95-jährigen Nationalökonom und politischen Philosophen Kurt W. Rothschild, der Bürger an der Universität Linz in Volkswirtschaftslehre unterrichtete, übersetzt Bürger im Buch „Wie Wirtschaft die Welt bewegt“ seiner Leserschaft die wichtigsten Wirtschaftstheorien der letzten 250 Jahre und macht Schritt für Schritt nachvollziehbar, wie die freie Marktwirtschaft auf die schiefe Bahn geraten ist:

Wie funktioniert Wirtschaft wirklich? Was ist Wirtschaft? Gibt es Wirtschaft im bisherigen Sinne überhaupt noch? Ist es wahr, dass multinationale Konzerne Wirtschaft und Macht übernommen haben? Oder kommt Keynes wieder? Was genau ist der Neoliberalismus? Und: Ist er wirklich tot? Bürger erklärt Begriffe und Strömungen, die wir ständig gebrauchen und die vielen von uns doch nur bedingt geläufig sind.

freier Eintritt

montag
17. mai 2010
19.30 uhr

mürzzuschlag
kunsthaus muerz
anton webern saal

Tre – Armonico Tributo Austria
Marcello Gatti - Traversflöte
Brigitte Täubl - Barockvioline
Andreas Pilger - Barockvioline
Lorenz Duftschmid - Viola da gamba
Rolf Lislevand - Theorbe
Luca Guglielmi - Cembalo

Armonico Tributo Austria spielen unter der Leitung von Lorenz Duftschmid beim fünften Konzert von baroque.muerz Werke von:

Marco Uccellini (ca. 1603 – 1680),
Johann Rosenmüller (1619 – 1684),
Johann Hieronymus Kapsberger (ca. 1580 – 1651),
Heinrich Ignaz Franz Biber (1644 – 1704)
François Couperin (1668 - 1733)
Marin Marais (1656 – 1728)
Michel Blavet (1700 – 1768)

24€ | 14€